

# Inhalt

<b>1. Einleitung</b> .....	5
<b>Anleitung für Lehrer</b> .....	7
<b>Anleitung für Schüler</b> .....	9
<b>2. Kopiervorlagen: Ornamente bekannter historischer Bauwerke</b> .....	12
<b>2.1 Lesetext: Die Alhambra von Granada</b> .....	12
Einen Palast der Alhambra ausmalen I  .....	13
Einen Palast der Alhambra fortführen und ausmalen I  .....	14
Einen Palast der Alhambra selbst gestalten I  .....	15
Einen Palast der Alhambra ausmalen II  .....	16
Einen Palast der Alhambra fortführen und ausmalen II  .....	17
Einen Palast der Alhambra selbst gestalten II  .....	18
Einen Palast der Alhambra ausmalen III  .....	19
Einen Palast der Alhambra fortführen und ausmalen III  .....	20
Einen Palast der Alhambra selbst gestalten III  .....	21
Ornamente aus den Palästen der Alhambra ausmalen I  .....	22
Ornamente aus den Palästen der Alhambra ausmalen II  .....	23
Kachel-Ornamente aus den Palästen der Alhambra selbst zeichnen  .....	24
Stern-Ornamente aus den Palästen der Alhambra selbst zeichnen  .....	25
Kachel-Ornamente aus den Palästen der Alhambra selbst zeichnen  .....	26
Stern-Ornamente aus den Palästen der Alhambra selbst zeichnen  .....	27
<b>2.2 Lesetext: Der Berliner Dom</b> .....	28
Den Berliner Dom ausmalen  .....	29
Den Berliner Dom fortführen und ausmalen  .....	30
Den Berliner Dom selbst gestalten  .....	31
Ornamente aus dem Berliner Dom ausmalen  .....	32
Ornamente aus dem Berliner Dom selbst zeichnen  .....	33
Ornamente aus dem Berliner Dom selbst zeichnen – Seite 1  .....	34
Ornamente aus dem Berliner Dom selbst zeichnen – Seite 2  .....	35
<b>2.3 Lesetext: Das Rijksmuseum in Amsterdam</b> .....	36
Das Rijksmuseum ausmalen  .....	37
Das Rijksmuseum fortführen und ausmalen  .....	38
Das Rijksmuseum selbst gestalten  .....	39

Ornamente aus dem Rijksmuseum ausmalen 	40
Ornamente aus dem Rijksmuseum selbst zeichnen 	41
Ornamente aus dem Rijksmuseum selbst zeichnen – Seite 1 	42
Ornamente aus dem Rijksmuseum selbst zeichnen – Seite 2 	43
<b>2.4 Lesetext: Das Taj Mahal in Agra</b>	44
Das Taj Mahal ausmalen 	45
Das Taj Mahal fortführen und ausmalen 	46
Das Taj Mahal selbst gestalten 	47
Ornamente aus dem Taj Mahal ausmalen I 	48
Ornamente aus dem Taj Mahal ausmalen II 	49
Ornamente aus dem Taj Mahal selbst zeichnen – Seite 1 	50
Ornamente aus dem Taj Mahal selbst zeichnen – Seite 2 	51
Ornamente aus dem Taj Mahal selbst zeichnen – Seite 1 	52
Ornamente aus dem Taj Mahal selbst zeichnen – Seite 2 	53
<b>2.5 Lesetext: Das Haus der Generalkapitäne in La Laguna</b>	54
Das Haus der Generalkapitäne ausmalen 	55
Das Haus der Generalkapitäne fortführen und ausmalen 	56
Das Haus der Generalkapitäne selbst gestalten 	57
Ornamente aus dem Haus der Generalkapitäne ausmalen 	58
Ornamente aus dem Haus der Generalkapitäne selbst zeichnen 	59
Ornamente aus dem Haus der Generalkapitäne selbst zeichnen 	60
<b>Literaturverzeichnis</b>	61

## Anleitung für Schüler

Sicher kennst du das: Eigentlich solltest du dich auf eine bestimmte Aufgabe konzentrieren, aber deine Gedanken schweifen ständig ab. Du beobachtest deine Klassenkameraden und willst mit ihnen quatschen. Du siehst am Fenster jemanden vorbeilaufen und möchtest ihm zurufen. Du musst unbedingt aufstehen, deine Stifte anspitzen oder ... Und was ist mit deiner Matheaufgabe? Mit den englischen Sätzen oder dem Text, den du lesen solltest? Deine Aufgaben bleiben unbearbeitet. Was folgt, ist dir sicher bekannt: Ein meckernder Lehrer, ein Vermerk für nicht bearbeitete Aufgaben oder gar eine schlechte Note. Aber das Schlimmste ist: Du hast wieder nichts gelernt. Dabei wolltest du diesmal die Zeit nutzen, und die Aufgaben lösen.

Kein Grund zur Panik. Vielen Schülern fällt das Lernen schwer. Doch du kannst es trainieren. So wie du Fahrrad fahren gelernt hast, kannst du auch lernen, dich zu konzentrieren und ruhig zu arbeiten.

### Was ist Konzentration überhaupt?

Ganz einfach: Konzentration bedeutet, deine gesamte Aufmerksamkeit bewusst auf eine einzige Sache zu richten und dich durch nichts ablenken zu lassen, nicht durch dich selbst und nicht durch andere. Das ist natürlich nicht leicht, denn dir gehen in jeder Minute tausend Sachen durch den Kopf. Hinzu kommt, dass es im Klassenraum häufig viel zu laut ist und deine Mitschüler sich gegenseitig ablenken – es ist nicht einfach zu ignorieren, dass dich z.B. jemand anspricht, an dir vorbeiläuft oder dir etwas auf den Tisch wirft. Schnell ist die Konzentration dahin, denn es ist unmöglich, sich auf zwei Dinge gleichzeitig zu konzentrieren.

### Trainieren verhilft zum Erfolg

Lernen kannst du nur, wenn du dich konzentrierst. Ansonsten hast du keine Erfolge in der Schule. Das ist wie beim Sport. Wenn du an Wettkämpfen teilnehmen möchtest, musst du trainieren. Und wenn du deine Konzentration und damit vielleicht auch deine Noten verbessern möchtest, musst du üben. Je öfter du lernst, dich bewusst auf eine Sache zu konzentrieren, desto leichter wird es dir fallen. So sind diese Übungen zu verstehen. Du

kannst durch das Ausmalen, Fortführen oder Selbstgestalten von Mustern und Formen lernen, dich auf eine Sache zu konzentrieren. Wie du dabei genau vorgehst, liest du später in dieser Anleitung.

### Ornamente – Ein Fest aus Mustern und Formen

Noch ein paar Informationen für dich zu den Kopien, die du von deiner Lehrkraft bekommst: Sie zeigen berühmte Gebäude, die mit Ornamenten verziert sind. Ornamente sind Muster und bestehen meist aus Pflanzenmotiven oder geometrischen Formen. Damit wurden in den letzten Jahrhunderten großartige Bauwerke wie Kirchen, Moscheen, Paläste und Schlösser verziert. Die Ornamente können sich innen an Wänden oder Böden oder außen am Gebäude befinden. Die Gebäude gleichen in der Realität natürlich nicht exakt den Zeichnungen, aber die Zeichnungen vereinfachen dir deine Übungen. Zu jedem Gebäude findest du mehrere Aufgaben, aus denen du mit deiner Lehrkraft eine Variante auswählst, die für dich passend ist. Mute dir für den Anfang nicht zu viel zu. Beginne mit einfachen Übungen, damit du auf sie aufbauen und deine Erfolge sehen kannst.

### Handzeichnung zum Üben

Übrigens: Die Gebäude und Ornamente auf den Kopien sind alle von Hand gezeichnet. Das erkennst du daran, dass nicht alle Linien oder Bögen 100-prozentig genau sind. Sie dienen dir als Vorlage und zeigen dir, dass auch deine Zeichnungen nicht perfekt sein müssen. Darum geht es hier nicht, sondern um das Trainieren und Verbessern deiner Konzentrationsfähigkeit. Gestatte dir also, dass eine Linie mal krumm, eine Zacke nicht exakt ist. Lass dich davon nicht entmutigen und mache einfach weiter, auch wenn dir das Ergebnis nicht gefällt. So lernst du, dranzubleiben.

### Hintergrundinformation: Ornamente – Was heißt das?

Schon immer hatten die Menschen einen Hang dazu, ihre Umwelt zu verschönern und zu schmücken. Begonnen hat alles mit einfachen geometrischen

### So lernst du, dich zu konzentrieren:

1. Lege dir vor Arbeitsbeginn alle Materialien zurecht.
2. Frage während der Übung keine Mitschüler nach Material.
3. Auf dem Tisch liegt nur, was du für diese Aufgabe brauchst.
4. Arbeite still, sprich nicht.
5. Schiebe störende Gedanken beiseite, sage dir „Später!“.
6. Spricht dich jemand an, sagst du ebenso „Später!“.
7. Läuft jemand an dir vorbei, ignoriere es und mache weiter.
8. Willst du aufstehen, sage zu dir selbst „Später!“ und male weiter.
9. Bist du abgelenkt, kehre zur Aufgabe zurück, egal wie oft.
10. Halte durch, bis die vereinbarte Zeit vorbei ist.
11. Zeit vorbei? Atme durch, strecke dich, stehe kurz auf, aber bleibe ruhig.
12. Überlege, wie sich die Konzentration angefühlt hat.
13. Tausche dich mit einem Mitschüler aus.
14. Blicke auf das Ergebnis, lobe dich.
15. Wenn du magst, zeige deine Zeichnung einem Mitschüler oder deiner Lehrkraft.

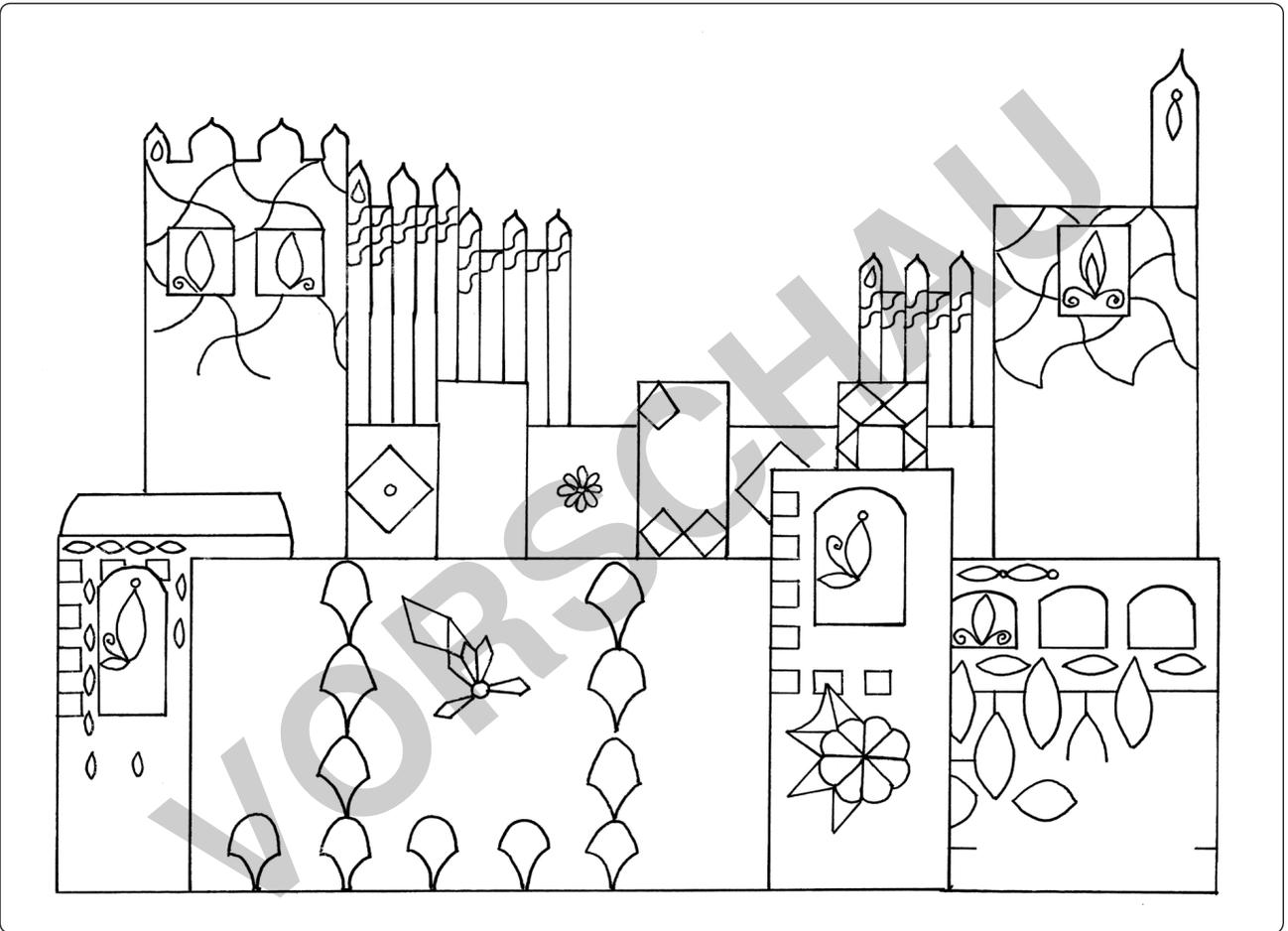
### Für die Übungen benötigst du folgende Materialien:

- Bleistift und Radiergummi
- Buntstifte und Filzstifte
- Lineal, Geodreieck und Zirkel
- evtl. Collegenblock mit kariertem Papier (für Skizzen)

Einen Palast der Alhambra fortführen und ausmalen I

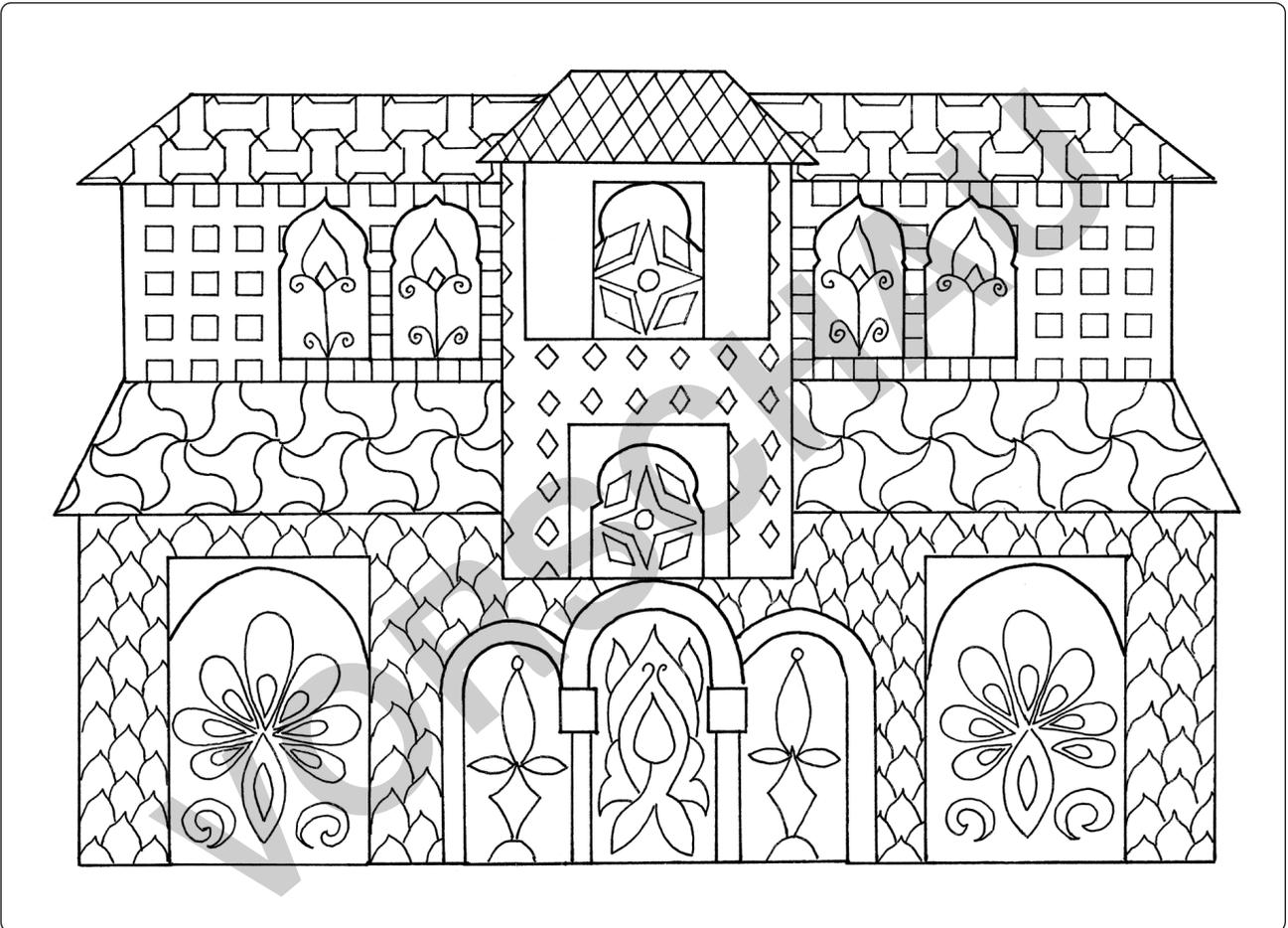


Zeichne die Ornamente im Palast der Alhambra weiter und male sie aus.





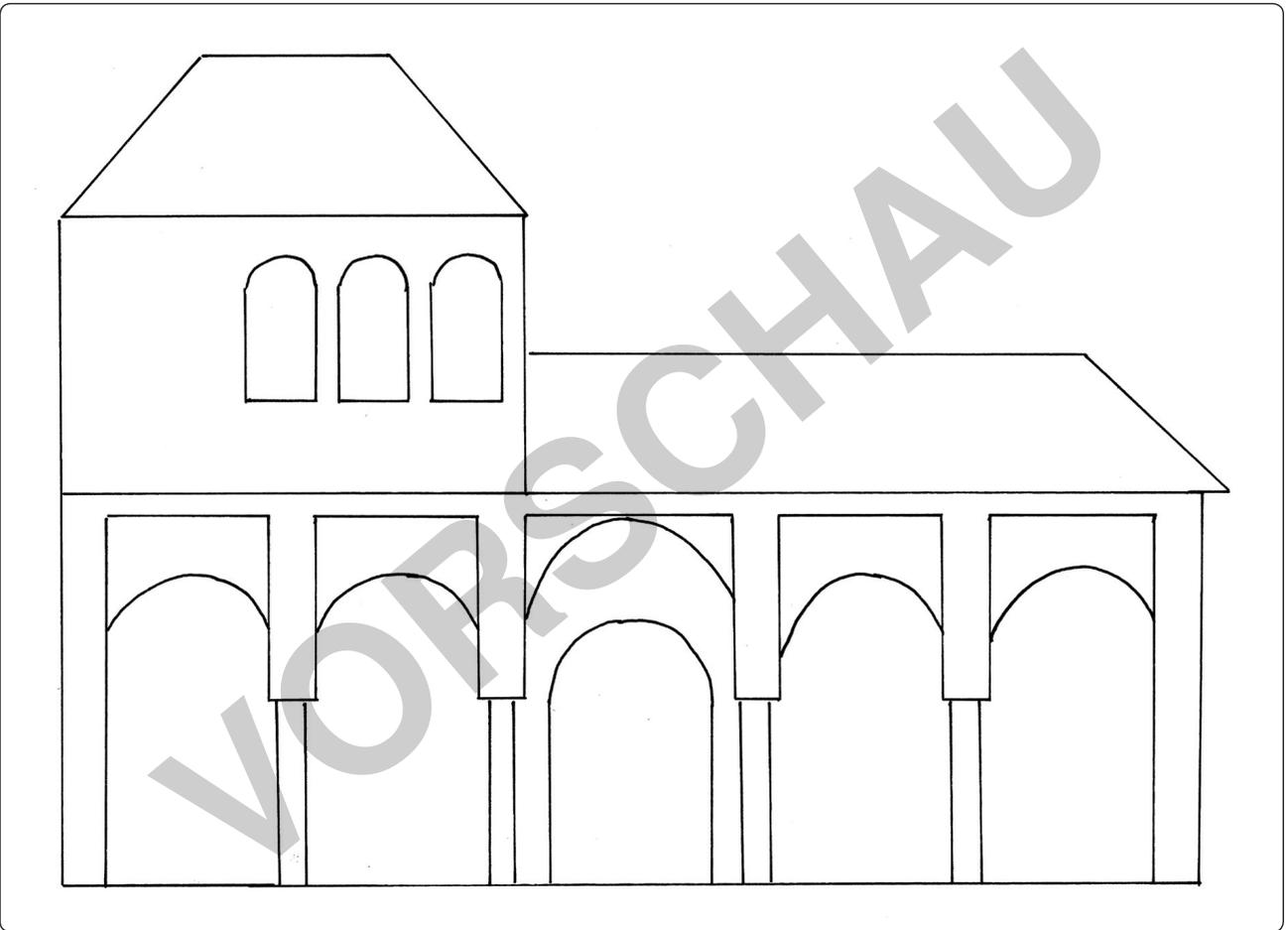
Male den Palast der Alhambra aus.



### Einen Palast der Alhambra selbst gestalten III



Entwurf selbst Ornamente für den Palast der Alhambra und male sie aus.



# Stern-Ornamente aus den Palästen der Alhambra selbst zeichnen



<p>Diesen schönen Stern kannst du mit Lineal und Zirkel in wenigen Schritten zeichnen.</p>	<p>①</p>	<p>② Hilfslinien!</p>	<p>③</p>
<p>④</p>	<p>⑤</p>	<p>⑥</p>	<p>⑦</p> <p>Hilfslinien wegradieren.</p>
<p>Jetzt du. Zeichne den Stern Schritt für Schritt nach.</p>	<p>① + ②</p>	<p>③ + ④</p>	<p>⑤ - ⑦</p>
<p>Diesen Stern zeichnest du aus vier verschieden großen Quadraten.</p>	<p>①</p>	<p>②</p>	<p>③</p>
<p>④</p>	<p>⑤</p> <p>Hilfslinien wegradieren.</p>	<p>Jetzt du. Zeichne die Schritte ① - ⑤ in das leere Feld rechts.</p>	

## Der Berliner Dom

Mit seiner majestätischen Erscheinung gehört der Berliner Dom, den Kaiser Wilhelm II. von 1894 bis 1905 neu bauen ließ, heute zu den Touristenattraktionen der Hauptstadt. Beeindruckend ist schon der Haupteingang auf der Gartenseite, denn um in die Kirche hineinzukommen, schreitet man eine monumentale Treppe hinauf und durchquert eine elegante Säulenhalle. Der Dom liegt an der Spree, dem bekannten Berliner Fluss, und sieht von Weitem aus wie ein Palast. Der Berliner Dom ist aber nicht nur eine evangelische Kirche, er beherbergt auch die Särge der Herrscherfamilie der Hohenzollern. Dieses Wahrzeichen der Stadt hat in künstlerischer Hinsicht viel zu bieten: bunte Altarfenster mit biblischen Motiven, filigrane Mosaiken, eine Orgel mit über 7.000 Pfeifen und eine Kuppel mit Panoramablick über die Stadt.

### Geschichte bis ins Mittelalter

Wie viele gewaltige Bauwerke, wurde auch der Berliner Dom über mehrere Jahrhunderte gebaut und seine Geschichte reicht zurück bis ins Mittelalter: 1465 wurde an der Stelle bereits eine Domkirche gebaut, Friedrich der Große ließ dann 1747 ein Gotteshaus mit Kuppel errichten. Rund 70 Jahre später wurde die Kirche innen und außen erneuert. Dann folgten mehrere kleine Umbauten, doch Kaiser Wilhelm II. schien nicht zufrieden zu sein, und so entschied er sich dafür, den alten Dom abzureißen und neu zu bauen. Das war damals ein Skandal für die Berliner Bürger. Die Menschen fanden den geplanten Neubau zu übertrieben und wollten nicht, dass der alte Berliner Dom abgerissen wird, denn sie liebten diese Kirche sehr. Wilhelm II. ignorierte diese Einwände und ließ den neuen Dom bauen. Ein bisschen protzen wollte er schon, denn die Architektur erinnerte in Teilen an andere berühmte Kirchen wie den Petersdom in Rom oder die St.-Pauls-Kathedrale in London. Und so kostete der Bau ganze 11,5 Millionen Reichsmark. Eine Menge Geld für die damalige Zeit.

### Zerstörung im Zweiten Weltkrieg

Im Zweiten Weltkrieg wurde der Dom schwer beschädigt. Eine Bombe verwandelte die Kirche in eine Ruine. Erst 30 Jahre später wurde mit dem Wiederaufbau der Kirche begonnen. 2002 waren die Arbeiten abgeschlossen und der restaurierte

Dom wurde feierlich eingeweiht. Heute besuchen Kirchenliebhaber und Touristen den Dom vor allem wegen der wunderschönen Tauf- und Trau Kirche, dem Kaiserlichen Treppenhaus, der Hohenzollerngruft, dem Dommuseum und natürlich der Predigtkirche mit der beeindruckenden Kuppel, die man von oben besichtigen kann.

### Kaiserliches Treppenhaus

Das Kaiserliche Treppenhaus ist neben dem Altarraum der prächtigste Teil des Berliner Doms, kostbarer Marmor wurde hier verwendet. Bis zum Ende der Monarchie im Jahr 1918 betreten Kaiser Wilhelm II. und seine Frau Kaiserin Auguste Victoria den Berliner Dom über diesen Treppenaufgang. Vom Kaiserlichen Treppenhaus hatte das Herrscherpaar einen direkten Zugang zur Kaiserloge im Obergeschoss der Kirche.

In einem der Türme befinden sich die Glocken, ihr beeindruckender Klang lädt zweimal am Tag zum Gottesdienst ein. Die Kuppel überragt mit ihren 98 Metern mächtig und stolz die meisten der umliegenden Gebäude und ist von vielen Punkten der Stadt aus zu sehen. Wenn du dir die Mühe machst und die 270 Stufen zur Kuppel hinaufsteigst und sie über einen kleinen Gang umrundest, wirst du für deine Mühen belohnt: In 50 Metern Höhe erkennt man die grandiose Lage des Berliner Doms in der historischen Mitte Berlins und du genießt einen Blick auf viele weitere Sehenswürdigkeiten wie die Museumsinsel, die Synagoge, den Reichstag oder das Rote Rathaus.

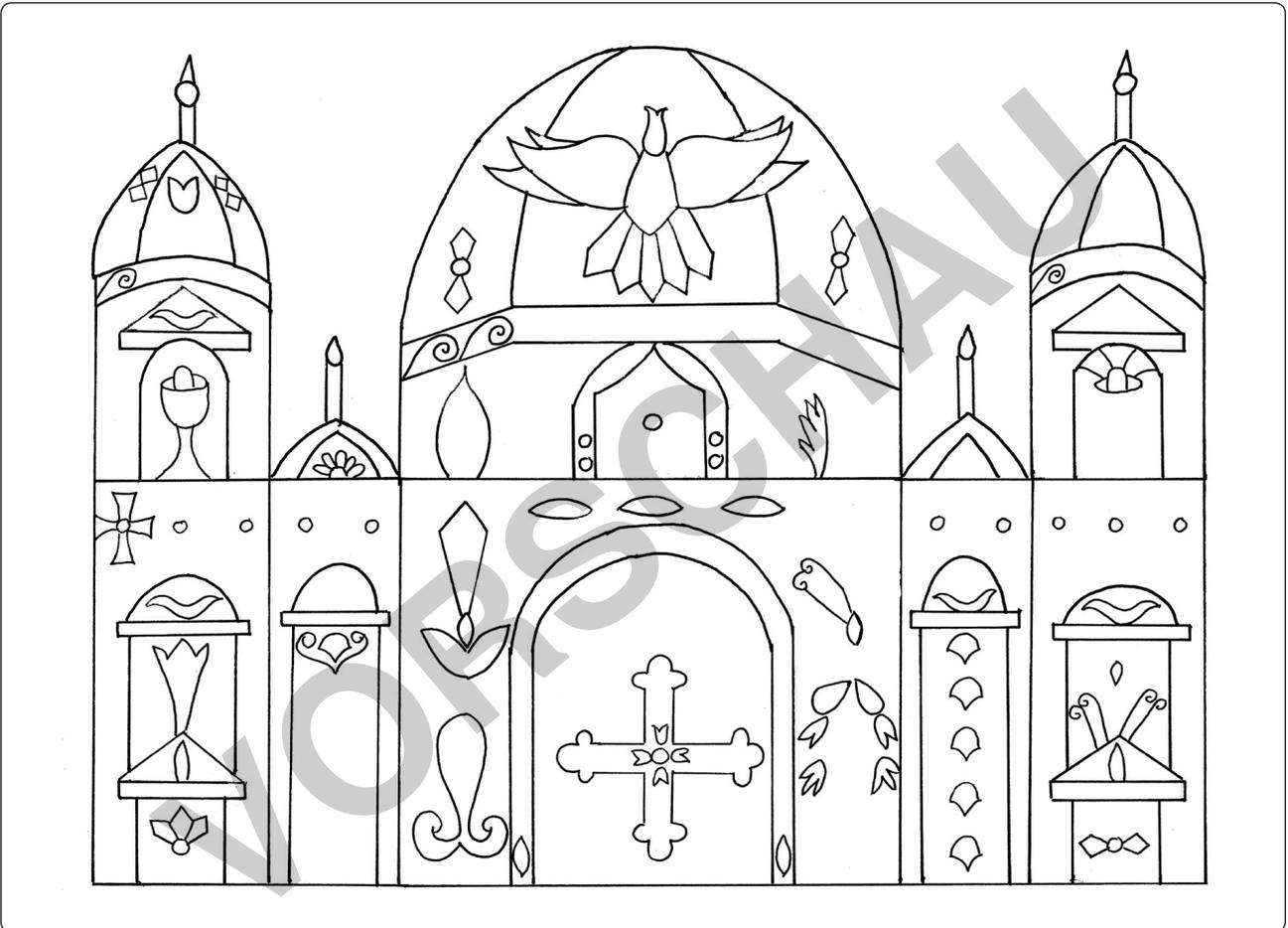
### Christlich geprägte Ornamente

In diesem Kapitel findest du eine Zeichnung des Doms und einzelne Ornamente aus dem Inneren und vom Äußeren des Gotteshauses. Im Gegensatz zu den Palästen der Alhambra von Granada war der Dom auch von außen reich verziert worden, sodass der Betrachter überlegen muss, wohin er zuerst blicken soll. Du wirst sofort sehen, dass die Verzierungen im Berliner Dom ganz anders sind als die der Alhambra. Die Motive sind christlicher – das erkennst du z.B. an Engelsköpfen, der Friedenstaube oder Ornamenten in Kreuzform. Geometrische Ornamente fehlen im Berliner Dom komplett, dafür gibt es wunderschöne Muster in Pflanzenformen.

### Den Berliner Dom fortführen und ausmalen

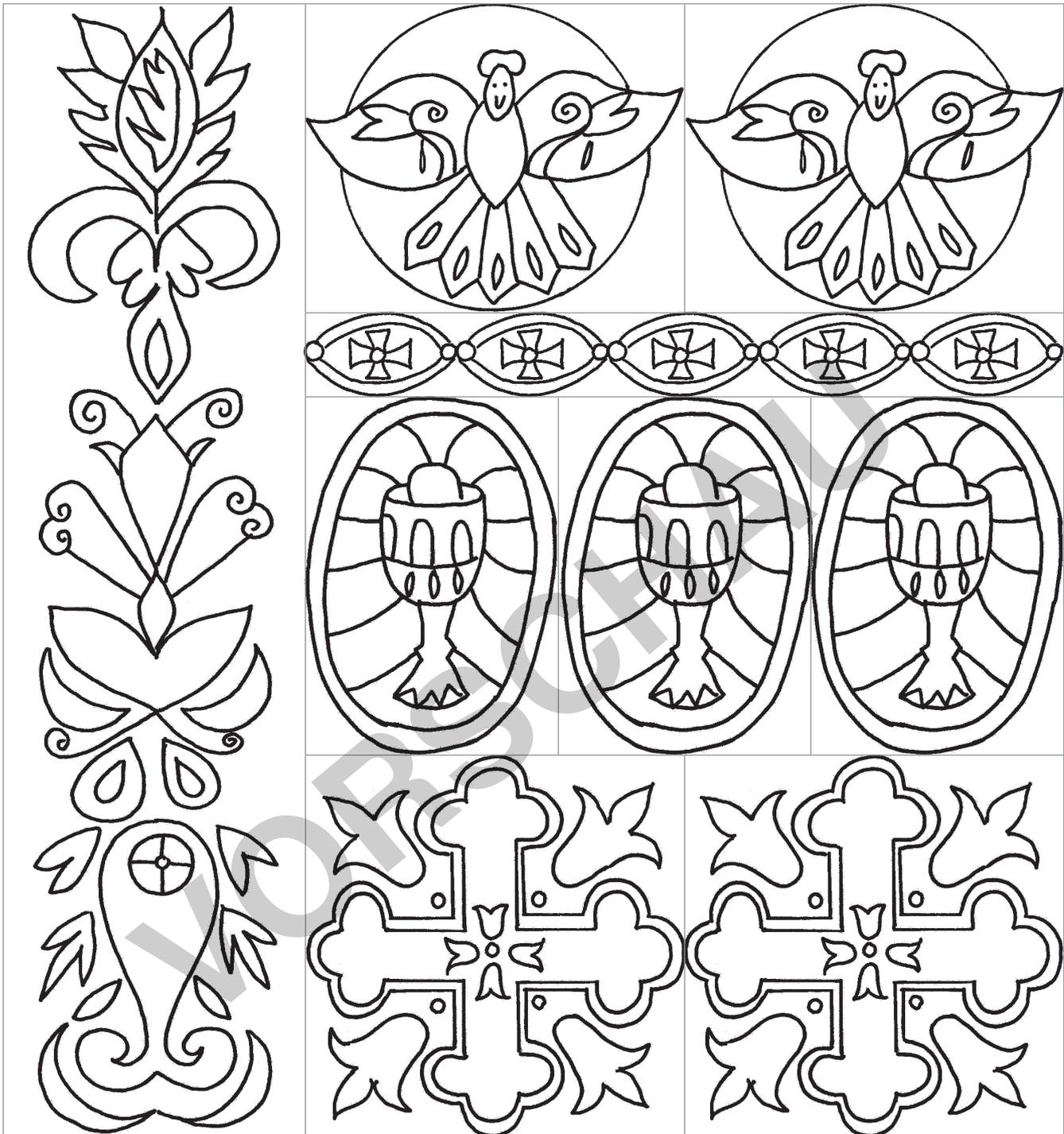


Zeichne die Ornamente im Berliner Dom weiter und male sie aus.





Male die Ornamente aus.



## Das Rijksmuseum in Amsterdam

Das Rijksmuseum in Amsterdam gehört zu den berühmtesten Museen der Welt. Dort findest du über 8.000 Kunstwerke – darunter viele Meisterwerke aus dem Goldenen Zeitalter der Niederlande. Zum Beispiel das weltberühmte Bild „Die Nachtwache“ von Rembrandt aus dem Jahr 1642 oder das Bild „Dienstmagd mit Milchkrug“ von Jan Vermeer von 1660. Aber auch moderne Kunst, Vasen, Teppiche oder antike Möbel sind dort ausgestellt.

Das Rijksmuseum ist nicht nur wegen seiner Kunstwerke so berühmt, sondern auch, weil es sich in einem der schönsten Gebäude der Niederlande befindet. Das Museum wurde im Jahr 1885 eröffnet und noch heute, mehr als 130 Jahre später, bestaunen viele Menschen das Bauwerk von Architekt Pierre Cuypers. Früher war das Museum wegen der vielen Verzierungen sehr umstritten, da viele Menschen dies als Verschwendung sahen. Heute kommen die Besucher in Scharen und bewundern die kunstvoll bemalten Wände oder die schön gestalteten Fliesen auf dem Boden im Inneren des Museums. Rund zwei Millionen Besucher hat das Museum jedes Jahr.

### Verzierte Bibliothek

Schon wenn man sich dem Museum nähert, merkt man, dass es etwas ganz Besonderes ist. Die fein gearbeiteten Verzierungen an den Außenwänden stechen sofort ins Auge. Ebenso die kunstvoll gestaltete Decke der Eingangspassage.

Das Museum hat auch eine eigene Bibliothek, dort stehen hauptsächlich Bücher über Kunst, die teilweise sehr alt und wertvoll sind. Der Architekt selbst hatte die Idee zu dieser Bibliothek. Auch sie hat er mit Mustern und Formen an den Wänden, Säulen und Geländern reich verziert.

### Wettbewerb für das Museum

Das Rijksmuseum wurde ursprünglich in der niederländischen Stadt Den Haag gegründet, um dort große Kunstwerke aufzubewahren. Schon

bald aber wurde es nach Amsterdam verlegt. 1863 gab es einen Architekturwettbewerb für ein neues Museumsgebäude, aber die Auftraggeber waren nicht zufrieden mit den Ideen der Architekten. Und so zog sich die Realisierung eines Neubaus lange hin. Übrigens: Der ausgewählte Architekt belegte eigentlich nur den zweiten Platz, dennoch bekam er den Zuschlag und konnte 1876 mit dem Neubau beginnen. Um die Künstler für die reichhaltige Dekoration auszuwählen, wurden sogar eigene Wettbewerbe durchgeführt. Schließlich wurde der Neubau am 13. Juli 1885 eröffnet. Das Rijksmuseum steht am sogenannten Museumplein (Museumsplatz) in Amsterdam, einem Platz, der täglich tausende Touristen anzieht. Viele Museen mit großartigen Kunstwerken befinden sich dort, auch das Van Gogh Museum.

### Einweihung durch die Königin

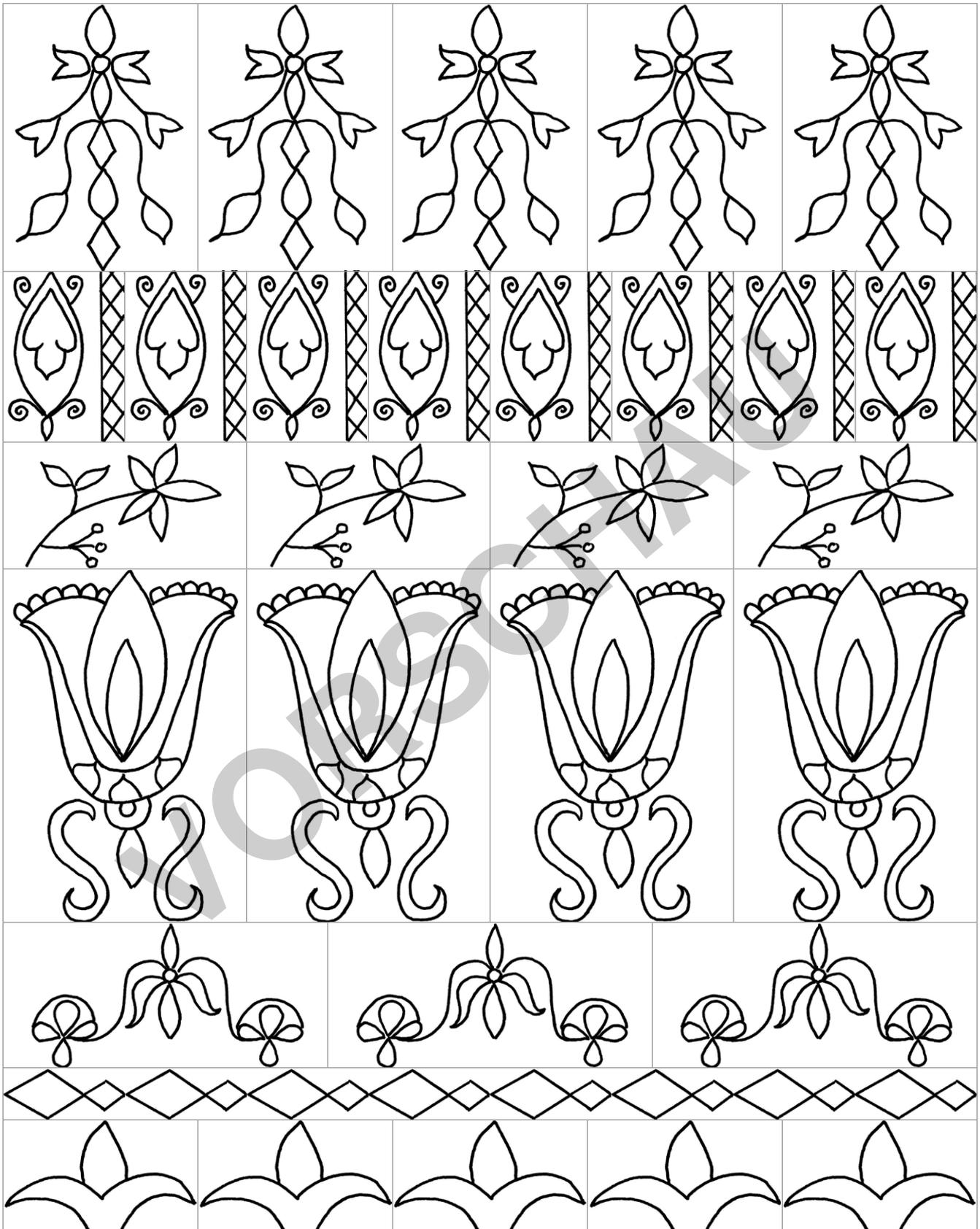
Das berühmteste Gemälde im Rijksmuseum ist sicherlich „Die Nachtwache“ von Rembrandt. Dafür wurde eine eigene Halle gebaut, sie wurde 1906 erneuert. Aber auch sonst wurde das Museum bis heute mehrfach renoviert und umgebaut. Ein Problem der letzten Renovierung war z. B., dass der Radweg um das Museum herumführen sollte. Die Radfahrer protestierten, deshalb führt der Rad- und Fußweg heute über eine Passage durch das Gebäude hindurch. 2013 waren alle Renovierungen endgültig abgeschlossen und Königin Beatrix konnte das Museum feierlich eröffnen.

### Pflanzenmotive als Verzierung

Auf den nächsten Seiten findest du eine Auswahl an Ornamenten aus dem Rijksmuseum in Amsterdam sowie eine Vorderansicht mit Mustern, die du auch im Museum selbst finden kannst. Bei den Wandmalereien und Bodenfliesen wurden fast ausschließlich fantasievolle Pflanzenmotive verwendet, die mal mehr, mal weniger abstrakt dargestellt werden. Im Rijksmuseum überwiegt die Darstellung von Ranken, Blättern und Kelchblüten.



Male die Ornamente aus.



## Das Taj Mahal in Agra

Das Taj Mahal gilt als Symbol unsterblicher Liebe und ist das Wahrzeichen Indiens. Das wunderschöne Gebäude ist weiß wie Schnee, hat viele runde Kuppeln, imposante Verzierungen und riesige Gärten. Jedes Jahr kommen Millionen von Touristen aus der ganzen Welt, um sich den Liebespalast anzusehen, der heute zu den sieben neuen Weltwundern der Erde zählt.

Doch schauen wir uns die dramatische Geschichte dieses Palastes einmal genauer an: Die persische Prinzessin Mumtaz Mahal war die große Liebe von Shah Jahan, dem indischen Großmogul, einer Art Kaiser oder König. Doch bei der Geburt ihres 14. Kindes kam es zu Problemen und so verstarb Mumtaz 1631 mit noch nicht einmal 40 Jahren – ein Verlust, der den Ehemann schwer traf und den er kaum fassen konnte. Der Legende nach wünschte sich Mumtaz von ihrem Mann auf dem Sterbebett ein Grabmal, das einzigartig auf der Welt sein sollte. Und so kam es, dass Shah Jahan den Rest seines Lebens damit verbrachte, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen.

Das Taj Mahal befindet sich in Agra in Indien, einer riesigen Stadt mit mehreren Millionen Einwohnern. Da es hauptsächlich ein Grabmal und kein Palast ist, heißt es auch **das** Taj Mahal. 1.000 Elefanten schafften das Material für diesen monumentalen Bau aus ganz Indien und anderen Ländern Asiens heran. Fast 30 verschiedene Edelsteinarten haben die Künstler verarbeitet und nur der feinste Marmor wurde verwendet.

### Märchen aus „Tausendundeine Nacht“

Das Grabmal war so spektakulär, wie es die Welt zu dieser Zeit noch nicht gesehen hatte. Die Architekten haben sich selbst übertroffen und verschmolzen persische und indische Kunst miteinander. So entstand ein einzigartiges Kunstwerk. Über 20.000 Handwerker aus vielen Teilen Süd- und Zentralasiens arbeiteten mehr als 17 Jahre am Bau des Grabmals. 1648 wurde Mumtaz Mahal so ihr letzter Wunsch erfüllt, doch der Preis war hoch. Das Gebäude verschlang Unmengen an Geld, fast ging der Staat daran bankrott, das Volk widersetzte sich und revolutionierte. Doch Shah Jahan gab nicht auf und wurde so immer mehr zu einer Gefahr für das ganze Land. 1657

wurde er von seinem eigenen Sohn vom Thron vertrieben. Den Rest seines Lebens verbrachte er eingesperrt in einem Gefängnis direkt gegenüber des Taj Mahal. 1666 starb der ehemalige Großmogul und wurde neben seiner Frau begraben. Eigentlich wollte er direkt gegenüber des Taj Mahal ein weiteres Grabmal aus schwarzem Marmor für sich errichten.

### Ein Reiseziel für Liebende

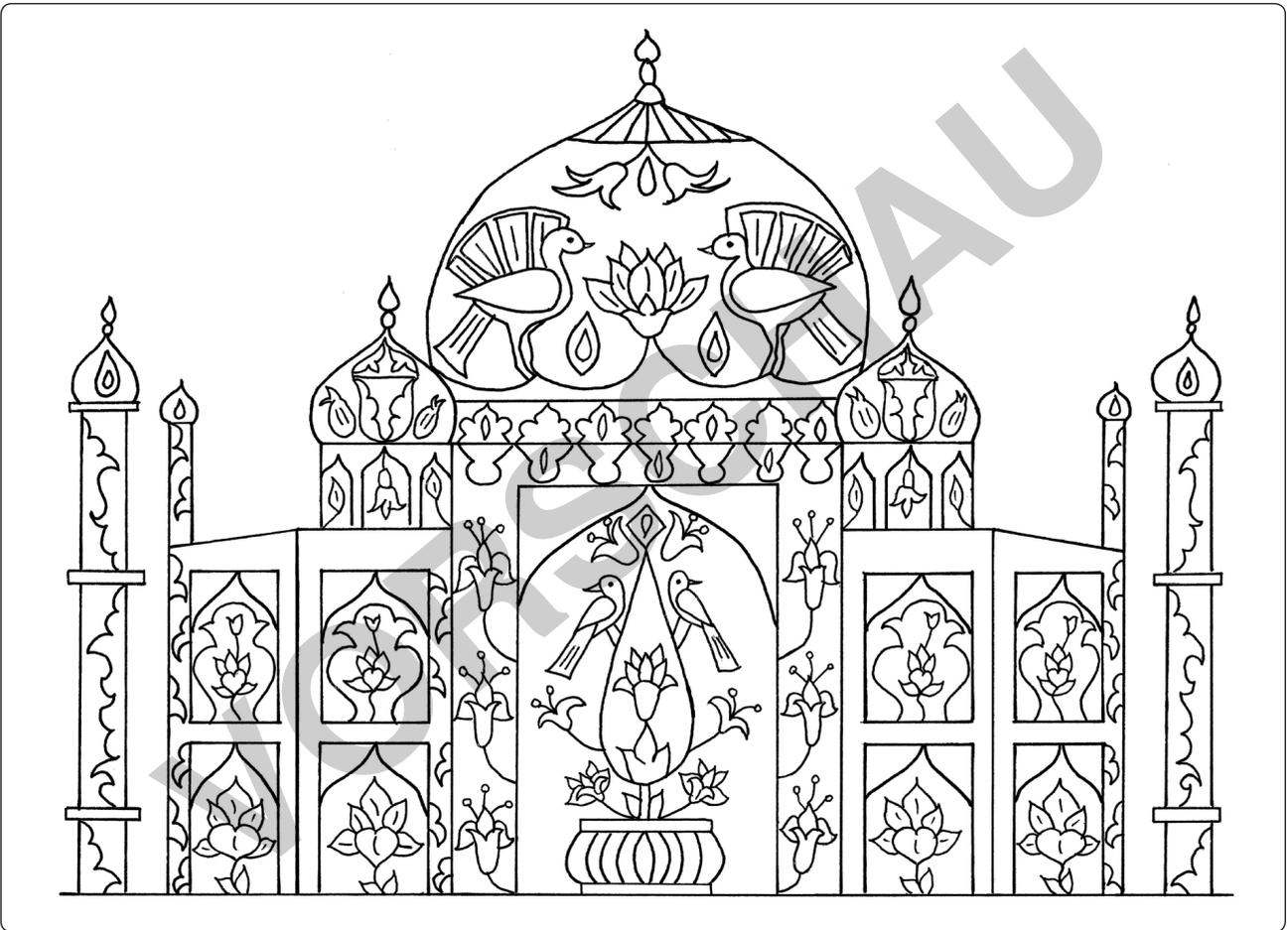
Viele frisch verheiratete Paare aus Indien und der gesamten Welt reisen zum Taj Mahal. Sie erhoffen sich durch den Besuch immerwährende Liebe. Zudem dient es den muslimischen Menschen in Indien als Gebetsstätte, denn sowohl das Taj Mahal als auch die Stadt Agra haben eine Moschee und das Taj Mahal ist unter islamischen Einflüssen entstanden, was die Architektur deutlich zeigt. Seit 2007 zählt das Grabmal zu den sieben neuen Weltwundern der Erde, jedes Jahr wird es von rund acht Millionen Touristen besucht. Die Einnahmen aus dem Tourismus werden benötigt, um das Grabmal instand zu halten. Die Jahrhunderte und die Luftverschmutzung machen ihm schwer zu schaffen. Der schneeweiße Marmor hat sich an einigen Stellen durch die Luftverschmutzung schon gelblich verfärbt. Deshalb wurde der Autoverkehr zwei Kilometer um das Gebäude herum verboten. Touristen müssen zu Fuß kommen oder mit Pferdekutschen oder Elektrofahrzeugen fahren.

### Fantasievolle Blütenmotive

In diesem Kapitel findest du viele Ornamente aus dem Taj Mahal, die in Marmor gemeißelt wurden oder als kostbare Edelsteine die Wände, Decken und Böden des Grabmals zieren. In einigen Bereichen des Taj Mahal findet man geometrische Formen, ähnlich wie in der Alhambra von Granada. Überwiegend haben die Künstler jedoch Blumen- und Pflanzenmotive verarbeitet, die künstlerisch sehr detailreich und liebevoll ausgearbeitet wurden. Auch wunderschöne Vögel, Becher, Vasen oder Schalen wurden in die Ornamente eingebunden. Lass dich entführen in eine Welt aus „Tausendundeine Nacht“!

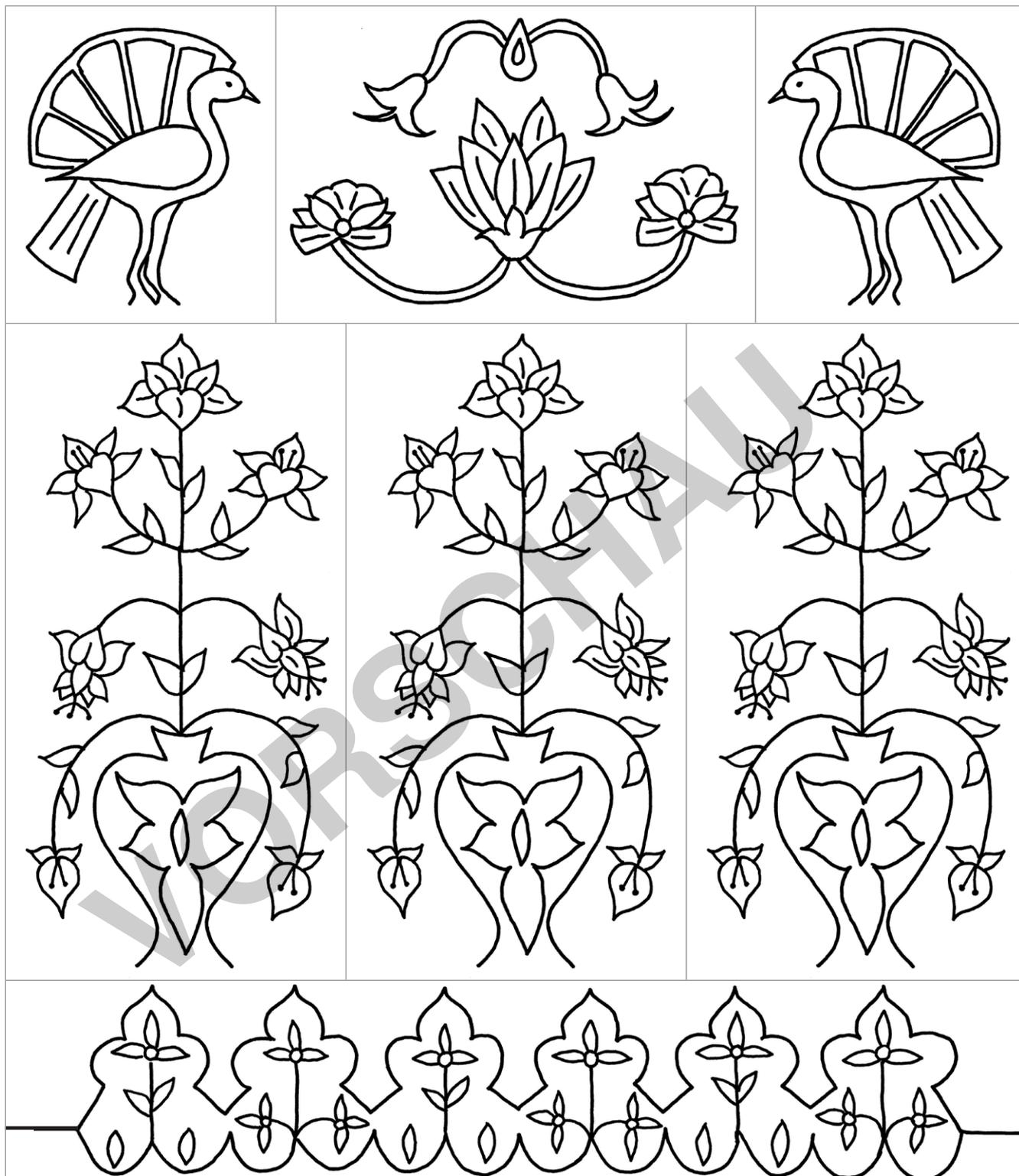


Male das Taj Mahal aus.





Male die Ornamente aus.



## Das Haus der Generalkapitäne in La Laguna

Das Haus der Generalkapitäne ist ein Beispiel dafür, dass die großen Herrscherpaläste, wie z. B. die Alhambra von Granada, auch auf die Gestaltung einfacherer Häuser Einfluss hatten. Dieses Haus z. B. wurde im Auftrag von Diego Alvarado-Bracamonte, Generalkapitän von Teneriffa, in den Jahren 1624–1631 errichtet. Also gut 150 Jahre nachdem die arabische Herrschaft in Südspanien vorüber war. Dennoch, die Inspiration der Künstler und Architekten der Alhambra war groß und so findet man in diesem Haus zahlreiche Fliesen mit geometrischen Formen, wie man sie auch in der Palaststadt in Granada finden kann. Du siehst also, auch große Künstler haben voneinander „abgeguckt“.

Jahrhundertlang haben die Nachkommen von Alvarado-Bracamonte, die Markgrafen von Brena-Mejorada, dieses Haus besessen. Während der ersten Jahrzehnte des 18. Jahrhunderts diente es den Generalkapitänen der kanarischen Inseln als Residenz. Seit 1981 ist das Gebäude ein geschütztes Baudenkmal und es befinden sich städtische Büros darin.

### Eleganter Eingang, entspannender Innenhof

Der Stadtpalast besticht schon von außen durch ein sehr elegantes Eingangsportal. Besonders ins Auge stechen die versetzt angeordneten, in rotem Stein gefassten Fenster und der verzierte Eisenbalkon über dem Haupteingang. Im Innenhof gibt es elegante Holztüren, eine umlaufende Holzarkade (das ist eine Art Flur, aber zu einer Längsseite hin offen) und mit bemalten Fliesen verzierte Wände und Böden. Man kann sich sehr gut vorstellen, dass die Bewohner dieses Hauses sich hier ein schattiges Plätzchen suchten und ihren Blick über den Innenhof schweifen ließen. Ganz ohne Fernseher oder Smartphone konnten sie so die Ruhe an heißen Tagen genießen.

La Laguna, heute eine Universitätsstadt mit über 150.000 Einwohnern und vielen Studenten, befindet sich im Norden von Teneriffa, der spanischen Urlaubsinsel. Hier haben ab dem 16. Jahrhundert große Handelsfamilien gelebt. Ihre Häuser wurden alle auf dieselbe Art und Weise gebaut. Es sieht

fast aus wie eine Mauer, wenn sich die Häuser entlang der Altstadt aneinanderreihen.

In diesem Kapitel findest du Ornamente aus dem Haus der Generalkapitäne, die meist aus geometrischen Formen bestehen. Einige Fliesen enthalten auch blumige Dekors, das Eisengitter am Eingang besticht durch viele geschwungene Linien.



Male die Ornamente aus.

